

BOTAMENT® M 53 Extra

Faserarmierte Nivelliermasse bis 40 mm



BOTAMENT® M 53 EXTRA ist ein faserarmerter, selbstverlaufender Bodenspachtel für die Untergrundegalierung im Innenbereich. Durch die Faserarmierung wird das Risiko der Rissbildung beim Einsatz auf kritischen Untergründen deutlich reduziert.

Eigenschaften

- ❖ Für beheizte Flächen und zur Einbettung dünnschichtiger Fußbodenheizungssysteme
- ❖ Für Schichtdicken bis 40 mm in einem Arbeitsgang
- ❖ Geeignet für kritische Untergründe aus Holz
- ❖ Hohe Oberflächenhärte
- ❖ Mit Quarzsand streckbar
- ❖ Ansatzlose Verlaufeigenschaften
- ❖ Geeignet für die Belastung mit Stuhlrollen gemäß DIN EN 12529
- ❖ Reduziert Rissbildung

Anwendungsbereiche

- BOTAMENT® M 53 EXTRA eignet sich als
- ❖ Untergrund für Fliesen- und Natursteinbeläge sowie für Bodenbeläge
 - ❖ Bodenspachtel in Feuchträumen

Dampfdichte Bodenbeläge sollten nur auf dem vollständig ausgetrockneten Bodenspachtel verlegt werden.

Geeignete Untergründe

- ❖ Beton
- ❖ Zementestriche
- ❖ Calciumsulfatestriche
- ❖ alte Fliesenbeläge
- ❖ Trockenbauelemente
- ❖ Holzdielenböden und Spanplatten P4- P7 nach DIN EN 312
- ❖ OSB-Platten
- ❖ Gussasphaltestriche IC 10

Technische Daten

Materialbasis	Zementkombination mit mineralischen Füllstoffen und Additiven
Lieferform	25 kg- Sack
Lagerung	kühl und trocken mind. 9 Monate im verschlossenen Originalgebinde
Dichte	~ 1,9 kg/ dm ³
optimaler Wasserfeststoffwert	~ 24 %
Anmischverhältnis	~ 6 l Wasser/ 25 kg
Verarbeitungszeit	~ 30 Minuten
Auftragsstärke ungestreckt	3 bis 20 mm
Auftragsstärke gestreckt mit 30 % Quarzsand (Körnung 0- 2 mm)	20 bis 40 mm
≙ 7,5 kg Sand/ 25 kg	
max. Gesamtauftragsstärke	40 mm
begehbar	nach ~ 3 Stunden
voll belastbar	nach ~ 7 Tagen
Verbrauch	~ 1,5 kg/ m ² / mm
Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur	+ 5° C bis + 30° C
Druckfestigkeit	
nach 24 Stunden:	> 15 N/ mm ²
nach 7 Tagen:	> 30 N/ mm ²
nach 28 Tagen:	> 35 N/ mm ²
Biegezugfestigkeit	
nach 24 Stunden:	> 3 N/ mm ²
nach 7 Tagen:	> 6 N/ mm ²
nach 28 Tagen:	> 7 N/ mm ²
Zeitabstand zwischen letztem Auftrag und Verlegung von	
keramischen Belägen und Natursteinen	
< 10 mm Schichtdicke	~ 24 Stunden
> 10 mm Schichtdicke	~ 48 Stunden
textilen Belägen	
< 10 mm Schichtdicke	~ 24 Stunden
> 10 mm Schichtdicke	~ 48 Stunden
Parkett	
< 5 mm Schichtdicke	~ 24 Stunden
> 5 mm Schichtdicke	~ 48 Stunden
Reinigungsmittel	
im frischen Zustand	Wasser
im ausgehärteten Zustand	Zementschleierentferner

Alle angegebenen Zeiten beziehen sich auf das Normklima von +23° C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit.

Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchtigkeiten beschleunigen, niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeiten verzögern die Verarbeitungszeit und den Erhärtungsverlauf.

BOTAMENT[®] M 53 Extra

Faserarmierte Nivelliermasse bis 40 mm

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sich in folgendem Zustand befinden:

- ❖ sauber und frostfrei
- ❖ tragfähig
- ❖ frei von Fett, Anstrichen, Zementspiegeln, Trennmitteln, Sinterschichten und losen Teilen

Außerdem zu beachten:

- ❖ vorhandene Risse mit BOTAMENT[®] R 70 Gießharz verschließen
- ❖ saugende Untergründe mit BOTAMENT[®] D 11 grundieren (Grundierung zu klebefreiem Film trocknen lassen)
- ❖ Mindestalter von Betonuntergründen: 6 Monate
- ❖ Durchführung einer CM- Messung zur Überprüfung der Restfeuchte bei Zement- und Calciumsulfatestrichen

maximal zulässige Restfeuchte		
Untergrund	unbeheizt	beheizt
Zementestrich	2,0 %	2,0 %
Calciumsulfatestrich	0,5 %	0,3%

Besteht der Untergrund aus nicht saugendem Material bzw. einem alten Fliesenbelag, so ist dieser entweder mit BOTAMENT[®] D 15 (Anwendung nur im Innenbereich) oder mit BOTAMENT[®] R 20 zu grundieren.

Vorbereitung von Holzuntergründen:

- ❖ Holz und Holzwerkstoffe erst dann einbauen, wenn sich deren Gleichgewichtsfeuchte eingestellt hat (max. Feuchtigkeitsgehalt bei Span- und OSB-Platten: 10 %)
- ❖ Holzoberflächen säubern und anschleifen
- ❖ vorhandene Fugen, Risse und Löcher mit Acryl verschließen
- ❖ grundieren mit BOTAMENT[®] D 15
- ❖ lose, federnde oder knarrende Dielen nachverschrauben
- ❖ Mindestdicke von Spanplatten P4- P7 nach DIN EN 312 oder OSB-Platten im Bodenbereich: 25 mm
- ❖ maximaler Achsabstand der Lagerhölzer (Balken) der Unterkonstruktion: 40 cm
- ❖ bei Spanplatten Stöße verleimen
- ❖ Randfugen ausreichend dimensionieren

Verarbeitung

- ❖ vor dem Aufbringen von BOTAMENT[®] M 53 EXTRA Randstreifen setzen
- ❖ anmischen mit kaltem, sauberem Wasser unter ständigem Rühren mit langsam laufendem Rührwerk
- ❖ Mischdauer: mindestens 2 Minuten
- ❖ BOTAMENT[®] M 53 EXTRA direkt nach dem Mischen auf den Untergrund gießen und in gewünschter Schichtstärke verteilen
- ❖ BOTAMENT[®] M 53 EXTRA während des Einbaus mit Stachelwalze entlüften
- ❖ zwecks Vermeidung von Ansätzen BOTAMENT[®] M 53 EXTRA kontinuierlich verarbeiten
- ❖ im Ansteifen befindliches Material nicht noch einmal aufrühren

Falls eine zweite Spachtelschicht erforderlich ist, so wird diese direkt ab der Begehbarkeit der ersten Schicht aufgetragen. Sollte diese bereits abgetrocknet sein, ist zuvor eine Grundierung mit BOTAMENT[®] D 11 vorzunehmen. Bei der Verarbeitung im Pumpverfahren sind die Pumpenteile bei Standzeiten über 20 Minuten zu entleeren.

Wichtige Hinweise

- ❖ max. Schichtdicke auf Gussasphaltestrichen IC 10: 5 mm
- ❖ min. Schichtdicke auf Holzuntergründen, die mit Fliesen belegt werden: 10 mm

Vorliegende Fugenpläne sind grundsätzlich zu berücksichtigen. Die maximale Feldgröße sollte höchstens 40 m² betragen.

Das Aufsteigen von Feuchtigkeit aus dem Untergrund ist durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden.

BOTAMENT[®] M 53 EXTRA darf nur mit den in diesem Merkblatt angegebenen Zuschlagstoffen versetzt werden. Wird BOTAMENT[®] M 53 EXTRA bei niedriger Luftfeuchtigkeit, hohen Temperaturen, direkter Sonneneinstrahlung oder Zugluft eingebracht, so ist die Oberfläche nach Erreichung der Begehbarkeit durch Abdecken vor der Austrocknung zu schützen.

Verarbeitungsbedingt können an der Oberfläche der Deckschicht unter Umständen Farbunterschiede, Spachtelansätze oder Spuren vom Werkzeugeinsatz zurückbleiben.

Das Sicherheitsdatenblatt steht Ihnen unter www.botament.com zur Verfügung.

Anmerkung: Die hier gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Ausgabe D-1605. Weitere technische Details entnehmen Sie bitte unseren technischen Merkblättern unter www.botament.com.
BOTAMENT[®] Systembaustoffe GmbH & Co. KG • Am Kruppwald 1 • D-46238 Bottrop